

Januar bis Juni 2027



FrauenMachtEinfluss 2027

Ein Programm für Frauen,
die in Wirtschaft und Verwaltung
Einfluss nehmen wollen

dortmund.de/frauenmachteinfluss



Stadt Dortmund
Gleichstellungsbüro



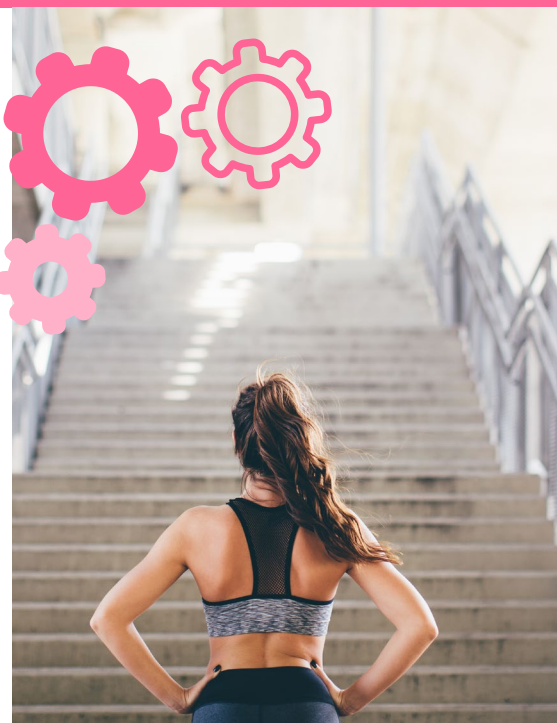
Zum Qualifizierungsprogramm

Viele Frauen haben Lust auf anspruchsvolle Führungsaufgaben, auf Einflussnahme in Gestaltungsprozesse und Interesse an entsprechenden Qualifizierungen. Gerade in Zeiten des demografischen Wandels brauchen Wirtschaft, Verwaltung und Politik starke weibliche Führungspersönlichkeiten und sind auf deren Potential angewiesen.

Das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund und das Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e.V. tragen dem Wunsch nach Weiterentwicklung Rechnung und bieten das vorliegende intensive Qualifizierungsprogramm für Frauen an, die sich am Anfang ihrer Führungskarriere befinden (mindestens ein Jahr in Leitungsfunktion) und höhere Führungsaufgaben anstreben. Bewerben können sich weibliche (Nachwuchs-)Führungskräfte, die ihre Kompetenzen in Management, Leadership und Networking aufbauen und weiterentwickeln wollen.

Das Programm bietet neben der inhaltlichen Qualifizierung von Schlüsselkompetenzen einen intensiven Austausch über Unternehmens-/Verwaltungs- und Fachgrenzen hinaus. Ziel ist auch der Aufbau eines Netzwerkes zur Reflektion und Weiterentwicklung von anspruchsvollen Führungsthemen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich!



Kontakt und Bewerbungsverfahren

Um sich für das Qualifizierungsprogramm FrauenMachtEinfluss bewerben zu können, ist es notwendig, mindestens ein Jahr in Leitungsfunktion in einem Dortmunder Unternehmen oder auf Teamleitungsebene bei der Stadtverwaltung beschäftigt zu sein.

Bewerbungsverfahren

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **30. November 2026** an das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund.

Den dafür notwendigen Bewerbungsbogen finden Sie im Internet unter:

dortmund.de/frauenmachteinfluss

Wir werden Sie nach Ablauf der Bewerbungsfrist schnellstmöglich darüber informieren, ob Sie am Qualifizierungsprogramm teilnehmen können.

Ihre Teilnahme

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt. Sind Sie dabei, ist die Teilnahme am Programm für Sie kostenfrei. Bei erfolgreicher Bewerbung ist die Teilnahme an allen Terminen des Programms verbindlich.

Kontakt

Fragen zum Programm FrauenMachtEinfluss sowie zu Ihrer Bewerbung und Teilnahme beantworten Ihnen gerne:

Katrin Kieseier

(Ansprechpartnerin Stadt Dortmund)
Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
Telefon 0231 50-2 54 76
Mail: kkieseier@stadtdo.de

Gabriele Brübach

(Ansprechpartnerin Unternehmen)
Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e.V.
Telefon 0231 56 00 302
Mail: gabriele.bruebach@t-online.de

Die Module des Qualifizierungsprogramms

Kick-off und Kennenlernen

Donnerstag, 14.01.2027

18.00–20.00 Uhr, digital

Moderation: Gabriele Brübach, Dortmund Forum Frau & Wirtschaft e.V. und Katrin Kieseier, Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

Schon vor dem Beginn der Module wollen wir den Startschuss für ein erfolgreiches Miteinander setzen und den Fokus auf das gegenseitige Kennenlernen und die nähere Vorstellung des Qualifizierungsprogramms setzen.

1. Modul

Sichtbar. Klar. Wirksam. – Selbstmarketing und unbewusste Vorurteile souverän meistern

Donnerstag, 21.01.2027, 9.00–16.00 Uhr

Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referentin: Prof. Dr. Anja Seng, Seng Personal Management

Wer beruflich sichtbar werden will, muss zwei Dinge verstehen: wie Selbstmarketing wirklich funktioniert – und welche unbewussten Vorurteile dabei eine Rolle spielen, oft ohne, dass wir es merken. In diesem Modul lernen die Teilnehmerinnen die Komponenten beruflichen Erfolgs kennen und ordnen den aktuellen Status quo von Frauen in Führung realistisch ein. Im Zentrum steht die Wirkweise unbewusster Vorurteile (Unconscious Bias): Was sind sie, wie beeinflussen sie Entscheidungen im Berufsalltag, und wie kann ihnen strukturell wie individuell begegnet werden? Die Teilnehmerinnen erarbeiten konkrete Handlungsansätze für die eigene Karriereplanung und nehmen klare Leitfragen und Merkpunkte für ihren Führungsalltag mit. So verbindet das Modul Selbsterkenntnis mit Handlungskompetenz – für einen aktiv gestalteten beruflichen Weg.

2. Modul

Next Level Leadership – Systemisch-integrale Führung in einer BANI-Welt Von der Kontrolle zur Ermöglichung: Coaching-Kompetenz für ganzheitliche Führung

Mittwoch, 24.02.2027, 9.00–16.00 Uhr

Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referentin: Julia Peters, Senior Leadership Coach & Führungskräftetrainerin

In turbulenten Zeiten braucht Führung ganzheitliche Lösungen. Dieses interaktive Modul vermittelt systemisch-integrale Coaching-Fähigkeiten, die Führungskräfte befähigen, Teams in Komplexität und Ver-

änderung zu begleiten. Durch Live-Coaching, Gruppenreflexionen und Praxisübungen lernen die Teilnehmerinnen, wie sie mit systemischen Fragen, Perspektivwechseln und integralen Ansätzen Blockaden lösen und Eigenverantwortung stärken. Im Fokus steht eine Haltung, die Verbindung schafft – zwischen Individuum, Team und Organisation. Das Modul verbindet Theorie mit direkter Anwendung und gibt konkrete Tools für eine Führung, die ermöglicht, statt zu kontrollieren.

3. Modul

Positive Leadership Essentials – ein Workshop zu Positiver Psychologie

Freitag, 12. März 2027, 9.00–12.30 Uhr

Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referentin: Prof. Dr. Hannah Möltner, Technische Hochschule Köln

Das Modul vermittelt evidenzbasierte Konzepte der Positiven Psychologie mit besonderem Fokus auf die Bedürfnisse von Frauen in ihrer ersten Führungsrolle. Ziel ist es, Führungskompetenzen gezielt weiterzuentwickeln und den nächsten Karriereschritt vorzubereiten. Im Zentrum steht die systematische Nutzung von Stärken, Ressourcen und positiven Emotionen anhand des PERMA-Modells (engl. für Positive Emotions, Engagement, Relationships, Accomplishment). Durch eine Kombination aus theoretischen Impulsen, interaktiven Übungen, Selbstreflexion und kollegialem Austausch wird der Transfer in die eigene Führungspraxis gefördert. Ergänzend werden praxisnahe Tools zur stärkenorientierten Kommunikation, zur Motivationsförderung im Team und zum Umgang mit Belastungssituationen erprobt.

After-Work-Netzwerktreffen

Zur Halbzeit des Programms möchten wir uns gerne im gemütlichen Rahmen nach Feierabend mit euch austauschen und die Vernetzung untereinander fördern.

Zeit und Ort legen wir gemeinsam fest.

4. Modul

Erfolg beginnt bei mir

Freitag, 09. April 2027, 9.00–12.30 Uhr

Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referentin: Stephanie Zehner, Personalentwicklerin und Coach

Dieser praxisorientierte Workshop richtet sich an Frauen in Führungspositionen, die ihre persönliche Balance zwischen beruflichem Engagement und Selbstfürsorge stärken möchten. Anhand des Energie-Fass-Konzepts reflektieren Sie Ihre individuellen Energiequellen und -räuber, entwickeln konkrete Strategien zur Stressbewältigung und erarbeiten Ihren persönlichen Selbstfürsorgeplan. Neben fachlichem Input erwarten Sie verschiedene Achtsamkeitsübungen, Austausch in Kleingruppen und Übungen zur Selbstreflexion.

5. Modul

Die Kunst, eine moderne Präsentation zu halten

Mittwoch, 05. Mai 2027, 9.00–16.00 Uhr

Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referent: Thorsten Penno, tp training & consulting GmbH

Frauen in Führungsfunktionen stehen oft vor der Situation, eine Rede, einen Vortrag oder eine Präsentation halten zu müssen und Menschen von der eigenen Idee überzeugen zu wollen. In diesem Modul wird anhand von Übungen wie „Der goldene Moment“ oder „Standpunktformel“ vermittelt, wie der große Auftritt gelingen kann. Das eigene Auftreten und die Stimme als Werkzeug stehen – ebenso wie konkrete Werkzeuge und Techniken für moderne Präsentationen – hierbei ebenfalls im Fokus.

Ladies Lunch

Mit Führungsfrauen im Gespräch Frühsommer 2027 (genauer Termin folgt)

bei einem Dortmunder Unternehmen

Moderation: Gabriele Brübach, Dortmund Forum Frau & Wirtschaft e.V. und Katrin Kieseier, Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

Den Abschluss des Qualifizierungsprogramms bildet ein Ladies Lunch mit bekannten Führungsfrauen der Dortmunder Wirtschaft und der Stadtverwaltung. Im Rahmen eines gemeinsamen Essens berichten sie über ihre Arbeit, Herausforderungen und Erfahrungen mit Führung, über ihr Verhältnis zu Macht und über ihre Einflüsse auf Unternehmens- bzw. Verwaltungsprozesse und in Gremien. Der Ladies Lunch soll Anregungen für die eigene Arbeit geben und die Teilnehmerinnen in ihrer zukünftigen beruflichen Entwicklung stärken.